



Stadtspitze vom:  
Beschlussnummer:  
Drucksachen-Nr.: **2019/094/A**

**Art der Drucksache:** Antrag  
**Betreff:** **Überarbeitung Kulturstadtvertrag/Museum für Ur- und Frühgeschichte**

**Einreicher:** Fraktionen weimarwerk bürgerbündnis e.V. und CDU  
**Datum:** 25.03.2019

**Beratungsfolge:**  
Stadtrat 10.04.2019

**Antragstext:**

Der Oberbürgermeister wird gebeten, umgehend mit dem zuständigen Minister der Landesregierung, Herrn Prof. Hoff in Kontakt zu treten und eine Überarbeitung des Kulturstadtvertrages zunächst in folgendem Punkt anzustreben:

Das Museum für Ur- und Frühgeschichte soll als archäologisches Landesmuseum am Standort Weimar erhalten und weiterentwickelt werden.  
Die Trägerschaft des Landes mit einer angemessenen Finanzierung ist dabei unumgänglich.

**Begründung:**

Die Entwicklung der letzten Tage zeigt, dass die Landesregierung bzw. der zuständige Minister Herr Prof. Hoff selbstverständlich der Stadt Weimar ermöglicht, das Museum für Ur- und Frühgeschichte zu halten. Dazu kann die ursprüngliche Sammlung als Leihgabe durch das Land zur Verfügung gestellt werden. Das Museum würde dabei in städtischer Trägerschaft mindestens 1 Mio. Euro pro Jahr kosten (laut Kostenrechnung des Landes). Weimar kann sich kein weiteres Museum in städtischer Trägerschaft leisten. Das Museum muss als Landesmuseum unter Trägerschaft des Landes in Weimar erhalten bleiben.

**Beschluss**

**Datum**

**Unterschrift Oberbürgermeister**